

# Junggesellenabschied

## Nichts kommt so, wie es sollte

Von Sanko

### Kapitel 20: Alle zusammen

Satoshis POV:

Die Tour war schneller zu Ende als gedacht und wir versammelten uns danach alle in unserem Zimmer. Wir hatten uns auf beiden Betten verteilt und schwiegen uns an. Es war in so kurzer Zeit einfach so viel passiert. Für alle war etwas passiert, was sie sich nicht von diesem Urlaub erwartet hatten. Wer hätte denn auch ahnen können, dass sie sich alle verlieben würden? Von mir und Kai wussten die zwei noch nichts.

Aoi sagte als erster etwas: „Also. Was ist mit euch los? Weswegen Reita und ich so sind, das weiß ich, aber ihr?“ Kai grinste ihn an: „Ich habe auch jemanden gefunden.“ Reita und Aoi fielen seelisch vom Bett. „Was!“ Kai grinste noch breiter: „Ich habe jemanden kennen gelernt und er ist heißer als eure.“

Aoi lachte: „Ich fasse es nicht. Unser Kai hat einen Lover. Und? Hast du ihn schon gevögelt?“ Sofort wurde Kai knallrot. Ich hatte erst angst er würde platzen: „Aoi. Wenn du ihn gesehen hättest, dann wüsstest du, dass Kai ganz bestimmt nicht oben ist.“ Von diesem bekam ich auch sogleich eine Kopfnuss verpasst. Aoi und Reita lachten um die Wette.

Aoi deutete auf Reita: „Bei ihm hier bin ich mir da auch nicht so sicher.“ Unter Reitas Nasenband sah man ihn etwas rot werden. Ob vor Zorn oder doch eher Scharm wusste ich nicht genau: „Halt einfach die Klappe Aoi.“

Ich lächelte den Boden an. Von dem Gespräch bekam ich nur die Hälfte mit, weil meine Gedanken ganz wo anders waren. Ryo. Ich hatte nie an Liebe auf den ersten Blick geglaubt, aber es stimmt wohl. Es hieß ja, dass sich ein Herz innerhalb nur einer Sekunde verlieben konnte.

Reita wedelte mit der Hand vor meinem Gesicht und erlangte so meine Aufmerksamkeit: „Satoshi. Nicht so viel an deine Braut denken.“ Sofort sackte meine Laune auf ein absolutes Tief. Alan. Wie konnte ich ihr das nur antun?

Kai lächelte: „Das ist es nicht. Unser Satoshi hat die Männerwelt für sich entdeckt.“ Sofort war alles still. Was? Durfte ich denn nicht?

Ich sah zu den anderen: „Ich glaube ich habe Alan nie wirklich geliebt. Oder doch. Am Anfang. Aber Liebe ist doch mehr, als nur bloße Routine.“ Alle nickten nur. Was sollten sie denn auch sagen? Was hatte ich von ihnen erwartet?

Kai legte mir den Arm um die Schulter: „Heirate sie nicht!“ Ich sah ihn an. „Heirate sie nicht, wenn du dir nicht mehr sicher bist.“ „Er hat Recht.“ Aoi hatte die Hand auf mein Bein gelegt: „Du wirst es nur bereuen, wenn du nicht aus Liebe heiratest.“ Reita rückte auch näher: „Man alter. Wir dachten schon, du würdest nie mehr erkennen,

dass du Schwul bist.“ Jetzt lachten alle. Das war einfach zu gut. Sie hatten hier alle jemanden gefunden, mit dem sie zusammen sein wollten. Sogar ich hatte endlich verstanden, was Liebe ist und was nicht.

---

Danke an alle Kommiss Schreiber!!